FC-Wacker-Echo

Kreisklasse Bamberg 1

Saison 2022/23

FC Wacker Bamberg 1927 e.V.

Gastverein:

Post-SV Bamberg

Sonntag, 20. November 2022, Heft 10

A-KLASSE BAMBERG 1: **Sonntag, 20. November 2022**

FC Wacker Bbg. II – Post-SV Bamberg II

SIMMA HART. SIMMA WACKER!

Heute spielen - Kreisklasse
Letzter Spieltag 2022

Freitag, 18. November 2022
19.00 Uhr:
DJK Gaustadt – SV Hallstadt (0:5)

Sonntag, 20. November 2022
12.30 Uhr:
FC Oberhaid II – SpVgg Ebing (1:5)
14.00 Uhr:
FC Wacker Bbg. – Post-SV Bbg. (1:3)
FC Viereth – VfL Mürsbach (2:5)
Tütschenger. – SG Reckend./Gerach (2:3)
SpVgg Lauter – TSV Staffelbach (2:1)
TSC Bamberg – RSC Oberhaid (2:4)
SpVgg Trunstadt – ASV Gaustadt (6:4)

A-Klasse Bamberg 1
Sonntag, 20. November 2022
11.45 Uhr:
FC Wacker Bbg. II – Post-SV Bbg. (3:0)

Nächster Spieltag - Kreisklasse 1
Samstag, 26. November 2022
14.00 Uhr:
RSC Oberhaid – FC Wacker Bbg. (4:0)

Samstag, 25. März 2023
ASV Gaust. – FC Oberhaid II (15.30) (0:2)

Sonntag, 26. März 2023
15.00 Uhr:
TSV Staffelbach – FC Wacker Bbg. (3:4)
SG Reckend./Gerach– SpVgg Lauter (1:4)
SV Hallstadt – DJK Tütschengereuth (0:0)
SpVgg Ebing – DJK Gaustadt (3:0)
VfL Mürsbach – SpVgg Trunstadt (4:1)
RSC Oberhaid **–** FC Viereth (5:0)
Post-SV Bamberg – TSC Bamberg (5:1)

A-Klasse Bamberg 1
Sonntag, 26. März 2023 15.00 Uhr:
SV Gundelsheim – Wacker Bbg. II (0:0)

Spiele des FC Wacker Bamberg – Kreisklasse Bamberg 1 – Saison 2022/2023

So., 24. 7.	15.00	VfL Mürsbach	– FC Wacker Bamberg	2:0
Do., 28. 7.	18.30	FC Wacker Bamberg	– TSC Bamberg	6:2
So., 31. 7.	15.00	FC Viereth	– FC Wacker Bamberg	1:4
Sa., 6. 8.	15.00	FC Wacker Bamberg	– RSC Oberhaid	0:4
Do., 11. 8.	18.30	Post-SV Bamberg	– FC Wacker Bamberg	3:1
So., 14. 8.	15.00	FC Wacker Bamberg	– TSV Vikt. Staffelbach	4:3
Sa., 20. 8.	17.00	SG Reckendorf/Gerach	– FC Wacker Bamberg	0:0 ⇔
Fr., 26. 8.	18.30	FC Wacker Bamberg	– SV Hallstadt	6:1
So., 4. 9.	15.00	SpVgg Ebing	– FC Wacker Bamberg	1:2
Sa., 10. 9.	15.00	FC Wacker Bamberg	– ASV Gaustadt	4:2
So., 18. 9.	15.00	SpVgg Trunstadt	– FC Wacker Bamberg	2:1
So., 25. 9.	15.00	FC Wacker Bamberg	– FC Oberhaid II	3:1
So., 2. 10.	15.00	DJK Teut. Gaustadt	– FC Wacker Bamberg	2:3
Sa., 8. 10.	15.00	FC Wacker Bamberg	– DJK Tütschengereuth	0:2
So., 16. 10.	15.00	SpVgg Lauter	– FC Wacker Bamberg	4:1
Rückrunde:				
So., 23. 10.	15.00	FC Wacker Bamberg	– VfL Mürsbach	1:2
So., 30. 10.	15.00	TSC Bamberg	– FC Wacker Bamberg	1:7
So., 6. 11.	14.00	FC Wacker Bamberg	– FC Viereth	8:1
Sa., 26. 11.	14.00	RSC Oberhaid	– FC Wacker Bamberg	:
So., 20. 11.	14.00	FC Wacker Bamberg	– Post-SV Bamberg	:
So., 26. 3. **23**	15.00	TSV Viktoria Staffelbach	– FC Wacker Bamberg	:
So., 2. 4.	15.00	FC Wacker Bamberg	– SG Reckendorf/Gerach	:
Sa., 8. 4.	16.00	SV Hallstadt	– FC Wacker Bamberg	:
So., 16. 4.	15.00	FC Wacker Bamberg	– SpVgg Ebing	:
Sa., 22. 4.	15.30	ASV Gaustadt	– FC Wacker Bamberg	:
So., 30. 4.	15.00	FC Wacker Bamberg	– SpVgg Trunstadt	:
Fr., 5. 5.	18.30	FC Oberhaid II	– FC Wacker Bamberg	:
So., 14. 5.	15.00	FC Wacker Bamberg	– DJK Teut. Gaustadt	:
So, 21. 5.	15.00	SpVgg Tütschengereuth	– FC Wacker Bamberg	:
Sa., 27. 5.	16.00	FC Wacker Bamberg	– SpVgg Lauter	:

Zum heutigen Spiel:

FC Wacker Bamberg – Post-SV Bamberg (1:3)

Zum heutigen Spieltag in der Kreisklasse 1 begrüßen wir den Post-SV Bamberg mit seinen Anhängern, den Schiedsrichter und alle Zuschauer recht herzlich. Der Post-SV spielte bisher eine hervorragende Runde und steht mit 11 Siegen, 4 Niederlagen und 3 Unentschieden im Spitzenquartett nur 3 Punkte hinter dem Zweiten. Niederlagen gab es bei der DJK Gaustadt, beim FC Oberhaid II und zu Hause gegen Staffelbach und Reckendorf/Gerach. 3 Auswärtsunentschieden beim Spitzenreiter Ebing, in Mürsbach und zuletzt in Tütschengereuth verhinderten einen noch besseren Punktestand. Da sie einen Aufstiegsplatz im Blickpunkt haben, wollen sie natürlich heute auch gegen den FC Wacker punkten, gegen den sie in der Vorrunde mit 3:1 gewannen.

In einen wahren Torrausch spielte sich das Team von Trainer Mirco Blum beim TSC und gegen Viereth mit 15 Treffern, wovon allein Max Jerabek 8 Tore erzielte. Der RSC Oberhaid sagte das Spiel ab, das auf Samstag, 26. Nov. um 14 Uhr verlegt wurde. Heute will das Wackerteam im Bamberger Derby gegen den Post-SV Bamberg seine Stürmerqualitäten beweisen und alles dafür geben die Vorrundenniederlage auszugleichen. Daher ist ein kampfstarkes und spannendes Bamberger Lokalderby zu erwarten, für das wir auf einen positiven Ausgang mit Unterstützung vieler Fans hoffen.

Die **Zweite Wacker-Mannschaft** von Trainer Balu Frank Walter ist mit den letzten beiden Siegen bei den 12er und den 30ern mit 4 Siegen und einem Unentschieden in Folge auf den 4. Tabellenplatz in die Nähe eines Aufstiegsplatzes geklettert. Da die SG Pödeldorf/Naisa das letzte Spiel gegen Wacker II absagte, kommt es im heutigen Jahresschlussspiel zum Derby gegen den Post-SV II. Das Team von Trainer Balu möchte selbstsicher den 2:1-Vorrundensieg wiederholen. Dazu wünschen wir viel Glück.

	Kreisklasse 1 – 2022/23	Spiele	Tore	Punkte	Siege	Unentsch.	Niederl.
1.	SpVgg Ebing	19	57:21	42	12	6	1
2.	SG Reckendorf/Gerach	19	41:27	39	12	3	4
3.	SpVgg Lauter	18	61:29	38	12	2	4
4.	Post-SV Bamberg	18	46:23	36	11	3	4
5.	TSV Vikt. Staffelbach	19	49:34	36	12	3	5
6.	VfL Mürsbach	18	44:30	35	12	2	5
7.	RSC Oberhaid	18	47:32	32	10	2	6
8.	FC Wacker Bamberg	18	51:34	31	10	1	7
9.	DJK Teut. Gaustadt	19	32:33	26	8	2	9
10.	SpVgg Trunstadt	19	29:39	24	7	3	9
11.	SV Hallstadt	19	22:35	23	6	5	8
12.	DJK Tütschengereuth	19	31:45	21	5	6	8
13.	FC Oberhaid II	19	29:36	19	6	1	12
14.	ASV Gaustadt	18	28:63	8	2	2	14
15.	FC Viereth	19	25:72	8	2	2	15
16.	TSC Bamberg	19	28:67	7	2	1	16

FC Wacker Bamberg – FC Viereth 8:1 (4:1)

Mit dem Anpfiff überspielte Timo Renk auf der rechten Außenbahn die Gäste aus Viereth, die die schnelle Überraschung mit einer Abwehr zur Ecke abwenden konnten. Entgegen ihrem ungenügenden Tabellenplatz hätten sie mit dem sofortigen Gegenstoß von Götz durchaus in Führung gehen können, doch Wackertorhüter Valentin Schinner rettete gerade noch mit einer Fußabwehr. Das führte wieder Timo Renk zum Durchmarsch, der erneut durch einen Eckball ausgebremst wurde (4.). Schnell und abwechselnd mit viel Kampfeinsatz spielte der Gast aus Viereth völlig gleichwertig mit. Im Laufe des Spiels häuften sich allerdings die Möglichkeiten der schnellen Sturmreihe des FC Wacker. Nach mustergültigem Kombinationsspiel endete der Schuss von Gregor Hetzel (13.) bei Viereths Torhüter Berek. Die Führung für Wacker erarbeitete Aydin Özilban durch erfolgreiches Nachsetzen und einer Flanke auf den freien Max Jerabak, der gezielt einköpfen konnte (23. Min., 1:0). Munter weiter wurden die Angriffsspiele gewechselt und der Gästestürmer Then hatte das sprichwörtliche Pech der hinteren Mannschaften beim Torschussversuch (30.). Prompt wurde dies mit dem Gegenzug bestraft, den Özilban zum pfeilschnellen Tim Purucker leitete, der postwendend vollendete (32. Min., 2:0). Purucker war es auch, der seinen starken Außenlauf mit der Flanke auf Jerabek abschloss, der erneut mit einem Kopfball ins Netz traf (34. Min., 3:0). Einen drauf setzte Özilban mit seinem Eckball, den Gregor Hetzel in der Mitte ins Tor bugsierte (36. Min., 4:0) und damit für eine klare Führung schon vor der Pause sorgte. Trotzdem gaben sich die Gäste nicht geschlagen, denn nach einem Freistoß erzielte Then im Nachsetzen das 4:1 (43.) kurz vor dem Seitenwechsel.

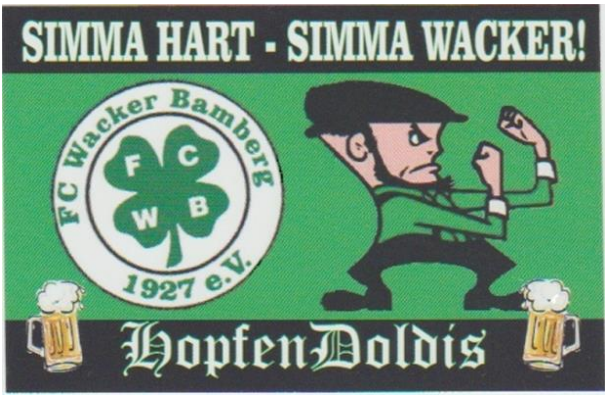
Nach der Pause machte Wacker sofort wieder Druck nach vorne und nach gutem Zuspiel von Tim Purucker stellte Timo Renk wieder den vorhergehenden Abstand her (48. Min., 5:1). Für das Team von Trainer Mirco Blum lief jetzt das Spiel wie am Schnürchen, auch wenn danach drei sichere Möglichkeiten (53.) nicht ihr Ziel fanden. Die sich unerbittlich gegen ein Debakel wehrenden Vierether wurden für eine Attacke an Timo Renk mit einem Elfmeter bestraft, den Max Jerabek sicher verwandelte (55. Min., 6:1). Dies raubte die letzte spielerische Gegenwehr der nur noch auf Sicherheit und Konter agierenden Gäste. Nachdem Anas Hamoudi (65.) noch vergab, überspielte nach Einwurf von Christopher Haaland auf Jerabek dieser die Abwehrspieler und erzielte mit seinem Quattro-Tor das 7:1 (75. Min.). Das Geschehen wurde nun sicher über die Zeit gespielt und nach Zuspiel von Tim Purucker überraschte Elia Grimminger noch kurz vor Schluss mit dem Tor zum 8:1, das den hohen Endstand bedeutete. Trotz starker Gegenwehr am Ende doch ein klarer und verdienter Sieg des FC Wacker, die sich mit riesiger Freude beim Wacker-Fanclub HopfenDoldi bedankten.

Es spielten: Valentin Schinner, Alexander Gebele, Leo Graf, Gregor Hetzel, Felix Kraus, Tim Purucker, Christopher Haaland, Aydin Özilban, Max Jerabek, Timo Renk, Louis Mazille – Elia Grimminger, Hannes Geißler, Lars Hoffmann, Anas Hamoudi, Nico Rehm, Savvas Hatzifotiou

2 Tore steuerte Tim Purucker mit seiner ballgeschickten Führung und Geschwindigkeit bei

FC Wacker Bamberg II – DJK Priegendorf 3:0 (2:0)

Mit Spielbeginn suchte Wacker II den Weg nach vorn und bestätigte seine Favoritenrolle. Ein genaues Zuspiel von Stefan Kühl auf Pablo Barrionuevo sorgte auch für den schnellen Führungstreffer (3. Min., 1:0). Der Freistoß in der 10. Minute von Barrionuevo auf Maxwell Ofori hätte den zweiten Treffer bedeuten können, doch köpfte dieser über das Tor. Da Wacker II immer wieder die Genauigkeit beim Zusammenspiel vermissen ließ, nutzten dies die Priegendorfer, um mit den Ballgewinnen zu Kontern entgegen zu halten. Sie wurden aber während der gesamten Partie spätestens am 16-m-Raum von der zuverlässigen Abwehr um Felix Müller und Felix Degenhart am Erfolg ausgebremst. Der mit Barrionuevo das Mittelfeld dirigierende Sebastian Schmidt versuchte es mit einem weiten Scharfschuss übers Tor (26.). In guter Schussposition stand kurz darauf Barrionuevo am 16er, doch DJK-Torhüter Scharting meisterte hier mit sicherem Geschick. Mit dem ersten gefährlichen Schuss der Gäste aufs Wackertor (35.) versuchte Lorenz sein Glück, konnte Wackertorhüter Steffen Haase aber nicht aus der Ruhe bringen. Dem direkten Gegenzug aus der sehr sicher stehenden Wackerabwehr über den davonstürmenden David Bognar mit der Hereingabe zu Maxwell Ofori fehlte beim versuchten Einschuss aber die Zielgenauigkeit um das Ergebnis zu verbessern. Wacker setzte vor allem seine schnellen Außen Bognar und Schwab ein, um die Priegendorfer Abwehr zu öffnen. Das Eindringen des schnellen und ballgewandten David Schwab in den Strafraum wurde mit einem Foul zu bremsen versucht und mit Elfmeter geahndet. Den verwandelte Maxwell Ofori in seiner ruhigen und sicheren Art und konnte damit vor der Pause noch auf 2:0 für die Heimmannschaft erhöhen (40. Min.). Die Balu-Truppe setzte auch nach der Pause auf Offensivfußball, mit dem die Gäste Kontrollprobleme hatten. So ergab sich die gleiche Situation wie vor der Pause, als der in den Strafraum eingedrungene David Schwab wieder von den Socken geholt wurde. Erneut sicher verwandelte Maxwell Ofori auch den zweiten Elfmeter zur spielsichernden 3:0-Führung (53. Min.). Selbstsicher versuchte er es dann mit einem Weitschuss (56.), den aber Torhüter Scharting großartig hielt. Einen erneuten leichtfertigen Ballverlust nutzten die Priegendorfer zum Sturm in den Wackerstrafraum (60.), konnten diese Chance aber nicht zum Torerfolg umsetzen und nur mit viel Mühe wehrte die Wackerabwehr diese Gelegenheit gerade noch ab. Gut angespielt hatte Lorenz das Anschlusstor auf dem Fuß (78.), schoss aber daneben. In der letzten Spielminute rackerte sich Abwehrgarant Felix Degenhart bis in die Spitze durch, sein abschließender Scharfschuss war aber beim Gästekeeper Scharting bestens aufgehoben. So blieb es beim verdienten 3:0-Sieg. Mit dem 8. Spiel ohne Gegentor konnte Wacker II den 4. Tabellenplatz sicher verteidigen.



Es spielten: Steffen Haase, Felix Degenhart, Felix Müller, Tobias Förtsch, Stefan Kühl, Simon Zwosta, Pablo Barrionuevo, Maxwell Ofori, Pablo Barrionuevo, David Bognar, David Schwab - Armin Sabzghabasoufiany, Patrick Philipp, Pit Schmidt

Der FC WACKER BAMBERG

bedankt sich bei allen Zuschauern und Gästen für ihren Besuch
und bei allen Mitgliedern, Werbepartnern, Sponsoren und Gönnern, Funktionären,
Spielern und allen Helfern für ihre Unterstützung im vergangenen Jahr
und wünscht ihnen

eine friedvolle Adventszeit, fröhliche Weihnachtsfeiertage
und einen guten Rutsch in ein gesundes,
glückliches und erfolgreiches Jahr 2023 !

Wir hoffen auf ein frohes und gesundes Wiedersehen auch im neuen Jahr

Samstag, 3. Dezember 2022

18.00 Uhr im Vereinsheim:

Einladung zur

Vereins-Weihnachtsfeier

Für das Festmahl bedanken wir uns bei unserem Gönner und Spender
Schorsch Vogler, Chef des Hotel-Restaurants Brudermühle Bamberg.

Wir bitten um Spenden für die Weihnachtstombola,
die im Vereinshaus abgegeben werden können.

Aufgebot FC Wacker Bamberg

Valentin Schinner
Felix Kraus
Leo Graf
David Bognar
Alexander von Stetten
Christoph Tippelt
Felix Degenhart
Savvas Hatzifotiou
Alexander Gebele
Louis Mazille
Timo Renk
Daniel Töwe
Matthias Döhnel
Hannes Geißler
Gregor Hetzel
Lars Hoffmann
Pablo Barrionuevo
Mario Baier
Finn Haferkamp
Khalid Belmouden
Tim Purucker
Timo Renk
Paul Specht
Aydin Özilban
Anas Hamoudi
Max Jerabek
Christopher Haaland
Elia Grimminger
Simon Zwosta
Julian Karg
Mirco Blum
Marian Möller
Patrick Lehner
Sebastian Kleis
Steffen Haase
Nawzad Alkhalaf
Felix Müller
Patrick Philipp
Matthias Kaufhold
Armin Sabzghabasoufiany
Mustafa Bünül
Flo Wirnitzer
Nico Rehm
David Schwab
David Schwarzkopf
Martin Schuster
Tobias Förtsch
Andreas Eichner
Pascal Sartorius
Felix Schlegel
Paul Buhl
Sebastian Pleiner
Thomas Michaelis
Erik Kunze
Pit Schmidt
Carlos Fabian
Sebastian Schmidt
Martin Loy
Markus Opitz
Thomas Rempel
Patrick Lehner
Radi Pflug
Gio Scalia
Christian Fuchs
Stefan Kühl
Matthias Schwaar
Oguzhan Kisaadam
Maxwell Ofori
Sergio Isele

Spiele vom 13. Nov. 2022 – Kreisklasse 1:

TSV Staffelbach – DJK Tütschengereuth	2:3
SG Reckendorf/Gerach – DJK Gaustadt	1:4
SV Hallstadt – FC Oberhaid II	2:0
SpVgg Ebing – SpVgg Trunst.	5:0
FC Viereth – TSC Bamberg	2:3

Spiele vom 13. Nov. 2022 – A-Klasse 1:

SV Gundelsheim FC Rentweinsdorf	2:5
DJK Priegendorf – FV 1912 Bamberg	1:4
FC Eintr. Bambg. II – SV Memmelsd. II	10:0

Torschützen FC Wacker Bamberg
Kreiskasse 1 – 2022/23 (Tore 51:34)

Max Jerabek	23
Timo Renk	9
Tim Purucker	5
Aydin Özilban	4
Lars Hoffmann	2
Elia Grimminger	2
Christopher Haaland	1
Anas Hamoudi	1
Gregor Hetzel	1
Maxwell Ofori	1
Paul Specht	1
Simon Zwosta	1

Torschützen FC Wacker Bamberg II
A-Klasse 1 – 2022/23 (Tore 35:22)

Maxwell Ofori	12
David Schwab	5
Pablo Barrionuevo	4
Erik Kunze	2
Felix Müller	2
Radi Pflug	2
David Bognar	2
Felix Degenhart	1
Lars Hoffmann	1
Martin Loy	1
Aydin Özilban	1
Gio Scalia	1
Eigentor des Gegners	1

Ob den Helden das Bockbier noch geschmeckt hat?

Reifen · Räder · Felgen
Reifenmontage · Einlagerung
Kfz-Service Kfz-Tuning

REIFEN WAGNER
Service persönlich

Flach spielen – hoch gewinnen

Ihr Reifen-, Räder- und Felgenhändler mit dem Service persönlich:

Rund um den Reifen
- Komfortgasfüllungen
- Reifenreparaturen
- Reifeneinlagerung
- Auswuchten mit Laufoptimierung
- Motorradreifenmontage
- Reifenentsorgung
- Lkw-Service

Rund ums Fahrzeug
- Kundendienst
- TÜV/AU
- Bremsenservice
- Auspuffanlagen
- Ölwechsel
- Fahrzeugtuning
- Spureinstellung, -vermessung

Für Sie
- Unsere Terminbox: keine Wartezeiten bei Terminabsprache
- Leihfahrzeuge
- Kaffeetheke
- Kundenecke

Bamberg, beim Fränkischen Tag · Gutenbergstr. 2 · Tel. (0951) 9 12 31 40 · Fax 1 60 00
Hallstadt, direkt neben Mediamarkt · Heganger 21 · Tel. (0951) 9 66 69 10 · Fax 9 66 69 81
91301 Forchheim · Bamberger Straße 68 · Tel. (09191) 1 58 98 · Fax 6 43 85

Mit 17 Filialen und deutschlandweitem Service! **www.reifenwagner.com**

TOP SERVICE TEAM
Autos in guten Händen

FC Wacker Bamberg 2. Mannschaft
A-Klasse Bamberg 1, Saison 2022/23

1	SC 08 Bamberg	15	77:24	40
2	FC Rentweinsdorf	16	69:21	36
3	TSG 05 Bamberg	15	61:23	34
4	FC Wacker Bbg. II	15	35:22	32
5	FC Eintr. Bamberg II	14	69:24	31
6	SV Gundelsheim	17	48:28	31
7	SG Pödeldorf/Naisa II	15	39:29	24
8	Post-SV Bamberg II	16	29:43	21
9	FV 1912 Bamberg	15	28:45	19
10	FC Strullendorf II	16	31:53	18
11	ETSV Bamberg	15	21:58	13
12	SG FC Sportfr./BSC Bbg.	15	18:39	10
13	DJK Priegendorf	16	9:62	6
14	SV Memmelsdorf II	16	13:76	3

FC Wacker Bamberg II – A-Klasse 1 – Saison 2022/23

Mi., 27. 7.	18.30	FC Wacker Bbg. II	– FV 1912 Bamberg	4:1
So., 31. 7.	15.00	DJK Priegendorf	– FC Wacker Bbg. II	1:2
Sa., 6. 8.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– SG Pödeldorf/Naisa II	2:1
Mi. 10. 8.	18.30	Post-SV Bamberg II	– FC Wacker Bbg. II	0:3
So. 14. 8.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– SV Gundelsheim 0	0:0 ⇔
So., 21. 8.	15.00	SG Sportfr./BSC Bbg.	– FC Wacker Bambg. II	0:2
So., 4. 9.	15.00	FC Eintr. Bamberg II	– FC Wacker Bambg. II	5:2
Sa., 10. 9.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– SC 08 Bamberg	3:5
So., 25. 9.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– TSG 05 Bamberg	0:8
Mo., 3. 10.	15.00	SV Memmelsdorf II	– FC Wacker Bbg. II	0:7
Sa., 8. 10.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– FC Rentweinsdorf	1:1 ⇔
Mi., 12. 10.	18.30	FC Strullendorf II	– FC Wacker Bbg. II	0:1
Di., 1. 11.	12.30	ETSV Bamberg	– FC Wacker Bbg. II	0:3
Rückrunde:				
So., 30. 10.	15.00	FV 1912 Bamberg	– FC Wacker Bambg. II	0:2
So., 6. 11.	11.45	FC Wacker Bbg. II	– DJK Priegendorf	3:0
So. 13. 11.	14.00	SG Pödeldorf/Naisa II	– FC Wacker Bbg. II	:
So., 20. 11.	11.45	FC Wacker Bbg. II	– Post-SV Bamberg II	:
So., 26. 3. **23**	15.00	SV Gundelsheim	– FC Wacker Bbg. II	:
So., 2. 4.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– SG Sportfr./BSC Bbg.	:
So., 16. 4.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– FC Eintr. Bamberg II	:
Sa., 22. 4.	15.00	SC 08 Bamberg	– FC Wacker Bbg. II	:
So., 30. 4.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– SV Memmelsdorf II	:
So., 7. 5.	15.00	TSG 05 Bamberg	– FC Wacker Bbg. II	:
So., 14. 5.	12.45	FC Wacker Bbg II	– SV Strullendorf II	:
So., 21. 5.	15.00	FC Rentweinsdorf	– FC Wacker Bambg. II	:
Fr. 26. 5.	18.30	FC Wacker Bbg II	– ETSV Bamberg	:

Erneut mit 4 Toren war Wackertorjäger Max Jerabek (oben links) maßgeblich am 8:1-Erfolg gegen Viereth beteiligt. Mit seinem schnellen Antritt immer angriffs- und torgefährlich Timo Renk (oben rechts), der ebenfalls einen Treffer beisteuerte und zweimal zu Elfmeter führenden Fouls im Strafraum attackiert wurde. Gregor Hetzel (5) ist immer mehr im Mittelfeld als spielführender Spielgestalter gefragt.
Nach dem 8:1-Sieg und dem Jubelkreis folgte der Sturm auf die Fanclub-Tribüne der Hopfen-Doldis um sich für die lautstarke Unterstützung zu bedanken.

Schon in der 3. Minute erzielte Pablo Barrionuevo das 1:0 gegen Priegendorf und legte den Grundstück für den Sieg. Sturmantreibend und mit seinen schnellen Sturmsprints nötigte David Schwab die Priegendorfer zu Fouls, die zweimal im Strafraum zu Elfmetern führten. Diese verwandelte Torjäger Maxwell Ofori in seiner Art sicher zu zwei Toren fürd den 3:0-Sieg. Damit errang Wacker II in den letzten 5 Spielen 4 Siege und ein Unentschieden und steht nun auf dem 4. Tabellenplatz. Viel für den Angriff leistete auch immer zuverlässig und geschickt David Bognar auf der Außenbahn (unten links).

Gemütliche Runde nach den letzten Heimspielsiegen gegen Viereth und Priegendorf (oben). Noch nicht richtig von der Krankheit genesen aber gleich wieder in seinem gewohnten Element, dem Fotoshooting mit den Mädels Katharina und Dani. Unser unverwüstlicher Zico Theo Heid (unten) hat sich auch gesundheitlich angeschlagen das Bratwurstgrillen als Meister der Grillbude nicht nehmen lassen.

Da rentiert sich das Aufsteigen zum Anbringen der Torstände an der Anschlagtafel, hier von Savvas Hatzifotiou erweitert. Am Spielende (zusätzlich rechts eingeblendet) stand das deutliche Endergebnis.
Nach dem 8:1-Sieg stürmte die Mannschaft zu ihren treuen Fans von den HopfenDoldis zum dankbaren Abklatschen.

Zum Jahresschluss der Fußballsaison 2022/2023

Spielleiter Daniel Weihmann erläuterte in seinem Rückblick in der Generalversammlung, dass die 1. Mannschaft von Trainer Mirco Blum die Saison 21/22 als 10. mit 43 Punkten, bei 13 Siegen, 4 Unentschieden und 13 Niederlagen und 76:55 Toren abgeschlossen hat. Die 2 Mannschaft unter Trainer Frank Walter beendete die Saion 21/22 als 10. mit 30 Punkten bei 9 Siegen, 6 Unentschieden und 12 Niederlagen und 54:56 Toren ab; allerdings wurden nach der Winterpause von 11 Spielen nur 2 Siege und 2 Unentschieden erzielt.

In der Saison 22/23 hat die Mirco-Blum-Truppe von den ersten 13 Spielen 8 Siege erkämpft, dabei auch dem Spitzenreiter in Ebing die einzige Niederlage abgerungen. Beeindruckend die Serie von 8 Spielen mit nur 1 Unentschieden und 1 Niederlage. 3 eher unnötige Niederlagen haben die Erste dann zurückgeworfen, wodurch auf dem 8. Platz ein Rückstand von 8 Punkten zum Tabellenzweiten entstand. 51:34 Tore bestätigen die Stürmerqualitäten, wo vor allem Neuzugang Max Jerabek mit 23 Treffern in 11 Spielen als überragender Torjäger heraussticht und der flinke Timo Renk mit 9 Treffern erfolgreich dazuhilft. Nach Sicht von Trainer Blum hat die Mannschaft mit ihrem Potential die Qualität um weiter vorne mitzuspielen.

Postitiv eingestellt hat Trainer Balu in der jetzigen Saison seine 2., die in 15 Spielen nur 2 als Unentschieden und 3 mit Niederlagen beendeten. Das Torverhältnis von 32:22 zeugt von einem aufstrebendem Team, in dem Neuzugang Maxwell Ofori mit 12 Treffern an den Erfolgen beteiligt ist..

Eine große Aufgabe der Coaches beim Wacker ist immer wieder die Intergration zahlreicher Neulinge zu bewerkstelligen, was sie auch sehr gut meistern. So waren 21/22 41 Spieler bei der Ersten und 46 Spieler bei der Zweiten im Einsatz. In der aktuellen Saison hat Mirco Blum bis jetzt 41 Spieler eingesetzt und Trainer Balu 32. Von diesen Spielerzahlen können viele Vereine nur träumen.

Mit dem großartigen Einsatz jeden Spielers, der Trainingsbeteiligung und dem hervorragenden gesellschaftlichen Zusammenhalt nach den Spielen und den Veranstaltungen und auch den freiwilligen Helferdiensten, bestätigen die Spieler und Mitglieder, dass sie sich beim Wacker wohlfühlen.

Für alle Einsätze und Hilfen ein ganz großes Lob von den Trainern, den Funktionären und dem Verein.

Zum Jahresschluss ein herzlicher Dank der Vorstandschaft an die Trainer, Spielleiter, Spieler, allen Funktionären, den Wirtschaftsdienstkräften, Kassierern, Ordnern, Helfern, Presse und vor allem den Platzwarten. Herzlichen Dank den Inserenten, Spendern und Freunden des FC Wacker. Ein ganz starkes Lob unserem Fanclub HopfenDoldi für die lautstarke und sangesfreudige Unterstützung der Mannschaften und auch allen Zuschauern. Wir hoffen weiterhin auf Eure Mithilfe und Unterstützung und bitten Euch auch in der kommenden Saison mit Eurem Besuch und Eurer Mithilfe die Treue zum FC Wacker zu zeigen und zum Wohle in der Gemeinschaft des Vereins behilflich zu sein.

Ein ganz herzliches Dankeschön an die Verantwortlichen, Trainer und Helfer, die die Jugendarbeit die immer mehr Zulauf findet, vorbildlich unterstützen und mit immer mehr Erfolg vorantreiben. Ein wichtiger Baustein für das Bestehen und die Zukunft des Vereins.

Großer Dank auch der Trainer und der Spieler an die super Vorstandschaft, die Helfer im Wirtschaftsdbetrieb und allen Helfern rund um den Platz und das Fußballgeschehen.

Wir wünschen allen eine friedliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in ein glückliches, erfolgreiches und vor allem gesundes Jahr 2023. Wir hoffen auf ein gesundes Wiedersehen und euren Besuch, für das die Trainer und Spieler alles geben werden, um euch mit gutem Fußball und spannenden Spielen zu begeistern und verbleiben dankbar!

Die Trainer, Spielleiter und die Vorstandschaft

Generalversammlung 2022 des FC Wacker Bamberg

Zur sehr gut besuchten Generalversammlung des FC Wacker Banmberg begrüßte 1. Vorstand Alexander von Stetten die Mitglieder und Ehrenmitglied Winfried Spindler. Er entschuldigte das Ehrenmitlgied Wilhelm Dorsch und Kassier André Göckeritz. Nach det Feststellung der satzungsgemäßen Einladung wurde das Protokoll der letzten Versammlung von Schrifführer Rainer Hahn vorgelesen, das ohne Gegenstimmen von der Versammlung genehmigt wurde.In seinem Vorstandsbericht erwähnte von Stetten, dass die Brunnenpumpe stetig lief, was leider eine hohe Stromnachzahlung bedeutete und dass die Vereinstätigkeiten in def Presse zu wenig Aufmerksamkeit erhielt. Der FC Wacker habe sehr viele Spieler und stehe gut da, das Potential sei aber durchaus auf höherem Niveau. Die 2. Mannschaft spielt eine sehr gute Runde mit Blick nach ganz oben. Die Zusammenarbeit mit den Trainern sei hervorragend. Lobend erwähnte er die gut funktionierende AH-Abteilung von Kevin Adams mit ihren Veranstaltungen, ihren guten Spielen und ihren ehrenamtlichen Arbeiten rund ums Vereinsheim. Die stetig wachsende Jugendabteilung ist mit 5 Mannschaften, 2 D-, 2 C. und 1 F-Jugend im Spielbetrieb.Hierfür würden stets Helfer und Trainer gesucht, die die Jugendleitung Kathi Judex und die Trainer Leo Graf, Eike Kunze, und Jonas Weilbach unterstützen. Da der Verein jetzt genug Schiedsrichter gemeldet hat müsse keine Verbandsstrafe mehr gezahlt werden, allerdings sei es wünschenswert wenn diese besser im Verein integriert würden. Neu ist, dass der Spieler Matthias Döhnel ein Kinderturnen anbietet, deren Übungen in der Luitpoldschul-Turnhalle stattfindet. Finanziell sei der Verein gut aufgestellt. Den Platz habe man durch eine Forchheimer Firma auf eigene Kosten nachrenoviert. Die Neuansaat habe 2000,- Euro gekostet, womit der Platz in einem Spitzenzustand gegenüber dem Vorjahr ist. Viele Neuerungen haben das Vereinsgelände zu einem Schmuckstück werden lassen: Die Umkleidekabinen wurden von Grund auf erneuert, das Vereinsheim renoviert, eine neue Grillbude installiert und ein neuer Herd in der Küche angeschafft. Die Mitglieder verstehen auch zu feiern, bei denen mit freiwillen Helfern aus den eigenen Reihen ein Bockbieranstich abgehalten wurde und ein italienischer Abend bestens angenommen wurde. Von Stetten wies auch auf die anstehende Vereins-Weihnachtsfeier am 3. Dezember hin. Er dankte den hervorragenden Hüttendiensten und erklärte, dass vermehrt das Vereinsheim vermietet werden soll. Es sei erfreulich, das der FC Wacker nach außen super angesehen sei. Man habe gute Verhältnisse zu den Bamberger Vereinen, zu den Stadtwerken und den Beschäftigten des Gartenamtes. Zu den Zukiunfstaufgaben zähle die Toilettenrenovierung und die Darlehensrückzahlung. Ab sofort ist der Verein auch Mitglied im Sportverband Bamberg. Der Antrag die Aufnahmegebühr bei Jugendlichen abzuschaffen wurde angenommen und der Jugendbeitrag auf 50,– Euro/Jfahr festgesetzt.

2. Vorstand Jonas Weilbach legte in Abwesenheit des Kassiers Göckeritz den Kassenbericht vor, der das gute Finanzverhältnis bestätigte. Er erwähnte auch, dass in 3 Jahren der FC Wacker sein 100-jähriges Bestehen feiert. Durch den coronabedingten Stillstand sei man aber nur dank der Coronaspende der Stadt über die Runden gekommen.

Spielleiter Weihmann berichtete vom Aufwärtstrend der Mannschaften mit der großen Anzahl von eingesetzten Spielern. Er erwähnte mit Stolz, dass Wacker in der Kreisklasse dem Spitzenreiter Ebing die einzige Niederlage beibrachte und dass die Mannschaft durchaus noch besser dastehen könnte. Sehr erfolgreich spielt die 2. Mannschaft, die knapp hinter den Aufstiegsplätze rangiert. Er dankte den Spielern und den Trainern für ihren Einsatz.

Die Trainer Mirco Blum und Frank Walter lobten ihre Spieler für den Einsatz und beide wünschten, dass sie mit ihren Teams vorne dabei sein wollen. Ich Dank galt den Spielern, der Vorstandschaft, den Zuschauern und dem Wacker-Fanclub HopfenDoldis.und allen Helfern.

Abschließend wurden die Mitglieder Gerd Terhuven, Günter Gebert und Rainer Hahn für ihre langjährige Mitgliedschaft und ihre hervorragenden Leistungen für den FC Wacker mit der Ehrenmitgliedschaft ausgezeichnet und dies mit einer Ehrenurkunde bekundet.

3 neue Ehrenmitglieder beim FC Wacker Bamberg

Im Rahmen der Generalversammlung 2022 freute sich der 1. Vorstand Alexander von Stetten drei langjährige Mitglieder für ihre Verdienste für den FC Wacker Bamberg mit der Ehrenmitgliedschaft auszeichnen zu dürfen.

Gerd Terhuven (links) war in seiner 40-jährigen Vereinszugehörigkeit lange als Platzwart tätig und besonders um die Sauberkeit im Vereinsgelände besorgt. Trotz Krankheit, wegen der ihm die Ehrung in Abwesenheit übermittelt wurde, kümmert es sich als direkter Vereinsnachbar noch um das Parkplatzgeschehen und immer wieder anfallende nötige Tätigkeiten, die anderen Mitgliedern die Wege ersparen und für das Vereinsleben wichtig sind und nach außen in einem guten Licht erscheinen lassen.

Rainer Hahn (Mitte mit Vorstand von Stetten) hat in seinem fast 40-jährigen Vereinsleben 25 Jahre das Amt des Schriftführers und Pressewarts ausgefüllt. Mit seinen Protokollen, den Presseberichten, dem unvergleichlichen und gerne gelesenen Heimspielheft FC-Wacker-Echo mit seinen vielen Fußballbildern, und dem mit Leben erfüllenden Wacker-Internetauftritt hat er dem Wacker stets in der Öffentlichkeit positiv vertreten und zu einem guten Ruf verholfen.

Günter Gebert (rechts) hat sich in seinen 55 Jahren Mitgliedschaft viel aktiv für den Verein eingesetzt. Vom Mannschaftsbetreuer bis zu allen technischen Tätigkeiten, insbesondere bei Schweißarbeiten, ist er seinem Verein eine große Stütze gewesen und hat damit viele Ausgaben erspart. Noch heute steht er mit seinem Seniorenkollegen und Ehrenmitglied Winfried Spindler als Platzkassier bei den Spielen am Eingang.
Vorstand Alexander von Stetten bedankte sich bei den neuen Ehrenmitgliedern für ihr Engagement im Verein und überreichte jedem eine Ehrenurkunde. Den Mitgliedern legte er nahe sich ebenfalls diese neu Geehrente als beispielhaftes Vorbild zu nehmen und sich für den FC Wacker zum Wohle des Vereins und ein gutes Vereinsleben einzusetzen.

Zum Gedenken an die Verstorbenen im Verein hat an Allerheiligen unsere Michaela Judex ein Kranzgebinde am Ehrenmal im Bamberger Friedhof niedergelegt (Bild). Ein Dank gilt allen Spendern, die dafür eine anerkennende Gabe entrichtet haben.

In der Generalversammlumg hat 1. Vorstand Alexander von Stettensich besonders bei allen reibungslos Wirtschaftsdienst leistenden Mitgliedern für ihren Einsatz bedankt. Stellvertretend für alle unten im Bild an der Ausschänke Noby Judex. Sie sorgen in den Öffnungszeiten und manchmal auch Unzeiten der Vereinsgaststätte, dass niemand verdurstet, der Verein zu den nötigen Einnahmen kommt und auch am Grill und in der Küche immer wieder für das leibliche Wohl gesorgt wird.
Auch hier ein herzlicher Dank mit der Bitte und Aufforderung sich auch für solche Tätigkeiten zum Wohle der Mitglieder, Besucher und der Spieler bereit zu erklären.

Da schmeckte sichtlich das Bockbier und auch die Kurzen den Spielern Pit, Carlos und André (oben) und den drei Felix-Sportkameraden Müller, Kraus und Degenhart (unten von links). Prost und wohl bekomms!

Wir stellen vor:

Maxwell Ofori

Max

Alter:	28 Jahre
Größe / Gewicht:	Klein / 55,6 kg
Position/Funktion:	Stürmer
Heimatort/Land:	Ghana
Beruf:	Bankkaufmann
Beim FC Wacker seit:	März 2022
Sportlicher Werdegang:	Cosmos FC
Größter sportlicher Erfolg:	Stammspieler bei der Zweiten
Grund des Vereinswechsels:	Um den Wacker in die internationalen Geschäfte zu bringen
Hobbys:	Der Wacker
Sportliches Vorbild:	Sergio
Lieblingsverein:	Chelsea
Lieblingsspieler:	Havertz
Was mir beim FC Wacker gefällt:	Kameradschaft
Was mich nervt:	Bierpreis und Armin
Änderungswünsche:	Keine
Mein wichtigstes Spiel:	Memmelsdorf
Mein schlimmstes Spiel:	Die 12er
Tabellenstand am Saisonende:	2.
Traumfrau:	Pablo
Lieblingsfilm:	Avengero
Lieblingsmusik:	Easy on me
Lieblingsgruppe:	Westlife
Lieblingsschauspielerin:	Werley Sniper
Lieblingsgericht:	Reis mit Tomatensoße
Was ich nicht essen würde:	Schweinefleisch
Lieblingsgetränk:	Apfelschorle
Wünsche für die Zukunft:	In Deutschland zu leben
Lebensmotto:	Never give up
Tipp zum Spiel:	3:0

Die Anfeuerungen des Wacker-Fanclubs HopfenDoldies sind eine große und dankbare Unterstützung für die Spieler des FC Wacker. Der Club von Hannes Reißmann und Co. versteht natürlich auch zu feiern und das Vereinsleben wie nach dem Sieg gegen den FC Viereth zu befeuern.